

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 01.09.2015, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
für Kreise und kreisfreie Städte
Offenbach am Main, Stadt
August 2015**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel: Arbeitsmarktreport
Region: Offenbach am Main, Stadt (06413)
Berichtsmonat: August 2015
Periodizität: monatlich
Hinweise: Sperrfrist: 01.09.2015, 09:55 Uhr

**Nächster
Veröffentlichungstermin:** 30.09.2015

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 069 / 6670-601

Fax: Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Statistik nach Themen
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2015.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Für die Beschäftigungsstatistik werden bei den Daten zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten seit Berichtsmonat September 2014 keine Veränderungen gegenüber früheren Berichtsmonaten ausgewiesen. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken. Durch die damit verbundenen Strukturverzerrungen sind die aktuellen Daten zur Arbeitszeit nicht sinnvoll mit denen vorangegangener Monate vergleichbar.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	19
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	20

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)
August 2015

Merkmale	Aug 2015	Jul 2015	Jun 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2014		Jul 2014	Jun 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.724	12.876	12.935	-152	-1,2	-292	-2,2	-1,6	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.938	6.922	7.029	16	0,2	-307	-4,2	-3,8	-2,5
48,9% Männer	3.391	3.443	3.549	-52	-1,5	-218	-6,0	-4,7	-3,1
51,1% Frauen	3.547	3.479	3.480	68	2,0	-89	-2,4	-2,8	-1,8
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	578	555	536	23	4,1	-19	-3,2	3,0	8,5
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	168	125	131	43	34,4	26	18,3	15,7	31,0
28,3% 50 Jahre und älter	1.964	1.982	2.024	-18	-0,9	-4	-0,2	-	0,9
16,1% dar. 55 Jahre und älter	1.114	1.128	1.145	-14	-1,2	-20	-1,8	-1,1	1,0
43,4% Langzeitarbeitslose	3.010	2.996	3.059	14	0,5	14	0,5	-1,6	0,4
8,0% Schwerbehinderte	558	557	571	1	0,2	-50	-8,2	-9,7	-2,4
52,8% Ausländer	3.660	3.708	3.774	-48	-1,3	4	0,1	0,7	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.628	1.488	1.522	140	9,4	68	4,4	0,7	16,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	467	434	449	33	7,6	-13	-2,7	-5,4	2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	516	466	401	50	10,7	43	9,1	23,6	38,8
seit Jahresbeginn	12.556	10.928	9.440	x	x	610	5,1	5,2	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.596	1.598	1.754	-2	-0,1	106	7,1	8,1	35,2
dar. in Erwerbstätigkeit	436	413	482	23	5,6	19	4,6	-7,2	33,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	381	461	444	-80	-17,4	37	10,8	34,0	45,1
seit Jahresbeginn	12.475	10.879	9.281	x	x	1.111	9,8	10,2	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,5	10,5	10,6	x	x	x	11,4	11,3	11,3
dar. Männer	9,4	9,5	9,8	x	x	x	10,4	10,5	10,6
Frauen	11,9	11,6	11,6	x	x	x	12,5	12,3	12,2
15 bis unter 25 Jahre	8,7	8,3	8,0	x	x	x	9,2	8,3	7,6
15 bis unter 20 Jahre	11,6	8,7	9,1	x	x	x	9,9	7,5	7,0
50 bis unter 65 Jahre	10,9	11,0	11,3	x	x	x	11,5	11,6	11,7
55 bis unter 65 Jahre	11,1	11,2	11,4	x	x	x	11,9	12,0	11,9
Ausländer	15,6	15,8	16,1	x	x	x	17,1	17,2	17,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,7	11,7	11,9	x	x	x	12,8	12,7	12,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.449	8.441	8.453	8	0,1	216	2,6	2,6	2,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.510	9.560	9.511	-50	-0,5	334	3,6	3,8	2,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.555	9.605	9.565	-50	-0,5	291	3,1	3,3	1,7
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,1	14,1	x	x	x	14,1	14,1	14,3
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	1.725	1.732	1.696	-7	-0,4	-55	-3,1	-0,9	0,2
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.447	13.511	13.515	-64	-0,5	343	2,6	1,9	2,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.730	6.681	6.736	49	0,7	57	0,9	-0,7	0,2
Bedarfsgemeinschaften	9.109	9.105	9.102	3	0,0	133	1,5	0,8	0,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	292	230	179	62	27,0	-34	-10,4	52,3	-9,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.580	1.288	1.058	x	x	-89	-5,3	-4,1	-11,2
Bestand	906	791	724	115	14,5	139	18,1	23,4	-2,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)
August 2015

Merkmale	Aug 2015	Jul 2015	Jun 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2014		Jul 2014	Jun 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.615	2.751	2.750	-136	-4,9	-478	-15,5	-11,9	-11,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.559	1.623	1.562	-64	-3,9	-278	-15,1	-8,6	-10,1
54,8% Männer	855	905	877	-50	-5,5	-150	-14,9	-7,6	-11,7
45,2% Frauen	704	718	685	-14	-1,9	-128	-15,4	-9,9	-7,9
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	214	243	184	-29	-11,9	-40	-15,7	6,6	7,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	21	18	1	4,8	-9	-29,0	-12,5	100,0
32,3% 50 Jahre und älter	504	510	522	-6	-1,2	-45	-8,2	-6,6	-7,6
22,2% dar. 55 Jahre und älter	346	349	366	-3	-0,9	-28	-7,5	-8,6	-4,7
9,4% Langzeitarbeitslose	147	156	149	-9	-5,8	-61	-29,3	-28,8	-28,4
9,3% Schwerbehinderte	145	141	143	4	2,8	-	-	-3,4	-0,7
43,1% Ausländer	672	739	707	-67	-9,1	-65	-8,8	2,1	-2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	597	562	-11	-1,8	22	3,9	-0,3	12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	289	274	281	15	5,5	-20	-6,5	-9,6	-0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	170	105	-27	-15,9	4	2,9	4,9	25,0
seit Jahresbeginn	4.849	4.263	3.666	x	x	378	8,5	9,1	10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	615	514	640	101	19,6	143	30,3	1,4	30,3
dar. in Erwerbstätigkeit	208	190	207	18	9,5	22	11,8	-4,0	11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	78	131	17	21,8	39	69,6	-20,4	67,9
seit Jahresbeginn	4.714	4.099	3.585	x	x	724	18,1	16,5	19,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,9	2,8	2,7
dar. Männer	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,9	2,8	2,9
Frauen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,9	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,6	2,8	x	x	x	3,9	3,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,2	x	x	x	2,2	1,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	3,2	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,6	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Ausländer	2,9	3,1	3,0	x	x	x	3,4	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.618	1.685	1.651	-67	-4,0	-267	-14,2	-8,8	-8,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.855	1.932	1.908	-77	-4,0	-238	-11,4	-5,8	-6,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.900	1.977	1.962	-77	-3,9	-281	-12,9	-7,7	-8,1
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,9	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	1.725	1.732	1.696	-7	-0,4	-55	-3,1	-0,9	0,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2015 und August 2015; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)
August 2015

Merkmale	Aug 2015	Jul 2015	Jun 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2014		Jul 2014	Jun 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.109	10.125	10.185	-16	-0,2	186	1,9	1,6	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.379	5.299	5.467	80	1,5	-29	-0,5	-2,2	-0,1
47,1% Männer	2.536	2.538	2.672	-2	-0,1	-68	-2,6	-3,6	0,1
52,9% Frauen	2.843	2.761	2.795	82	3,0	39	1,4	-0,8	-0,2
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	364	312	352	52	16,7	21	6,1	0,3	9,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	146	104	113	42	40,4	35	31,5	23,8	24,2
27,1% 50 Jahre und älter	1.460	1.472	1.502	-12	-0,8	41	2,9	2,5	4,2
14,3% dar. 55 Jahre und älter	768	779	779	-11	-1,4	8	1,1	2,6	3,9
53,2% Langzeitarbeitslose	2.863	2.840	2.910	23	0,8	75	2,7	0,5	2,5
7,7% Schwerbehinderte	413	416	428	-3	-0,7	-50	-10,8	-11,7	-2,9
55,5% Ausländer	2.988	2.969	3.067	19	0,6	69	2,4	0,4	2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.042	891	960	151	16,9	46	4,6	1,5	18,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	178	160	168	18	11,3	7	4,1	2,6	7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	373	296	296	77	26,0	39	11,7	37,7	44,4
seit Jahresbeginn	7.707	6.665	5.774	x	x	232	3,1	2,9	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	981	1.084	1.114	-103	-9,5	-37	-3,6	11,6	38,2
dar. in Erwerbstätigkeit	228	223	275	5	2,2	-3	-1,3	-9,7	57,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	286	383	313	-97	-25,3	-2	-0,7	55,7	37,3
seit Jahresbeginn	7.761	6.780	5.696	x	x	387	5,2	6,7	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,0	8,3	x	x	x	8,5	8,5	8,6
dar. Männer	7,0	7,0	7,4	x	x	x	7,5	7,6	7,7
Frauen	9,5	9,2	9,3	x	x	x	9,6	9,6	9,6
15 bis unter 25 Jahre	5,4	4,7	5,3	x	x	x	5,3	4,8	5,0
15 bis unter 20 Jahre	10,1	7,2	7,8	x	x	x	7,7	5,9	6,4
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,2	8,4	x	x	x	8,3	8,4	8,4
55 bis unter 65 Jahre	7,6	7,7	7,8	x	x	x	8,0	7,9	7,9
Ausländer	12,7	12,6	13,0	x	x	x	13,7	13,8	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,0	9,2	x	x	x	9,5	9,5	9,6
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.831	6.756	6.802	75	1,1	483	7,6	5,9	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.655	7.628	7.603	27	0,4	572	8,1	6,6	4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.655	7.628	7.603	27	0,4	572	8,1	6,6	4,6
Unterbeschäftigungsquote	11,3	11,2	11,2	x	x	x	10,7	10,9	11,0
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	13.447	13.511	13.515	-64	-0,5	343	2,6	1,9	2,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	6.730	6.681	6.736	49	0,7	57	0,9	-0,7	0,2
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	9.109	9.105	9.102	3	0,0	133	1,5	0,8	0,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2015 bis August 2015.

[zurück zum Inhalt](#)

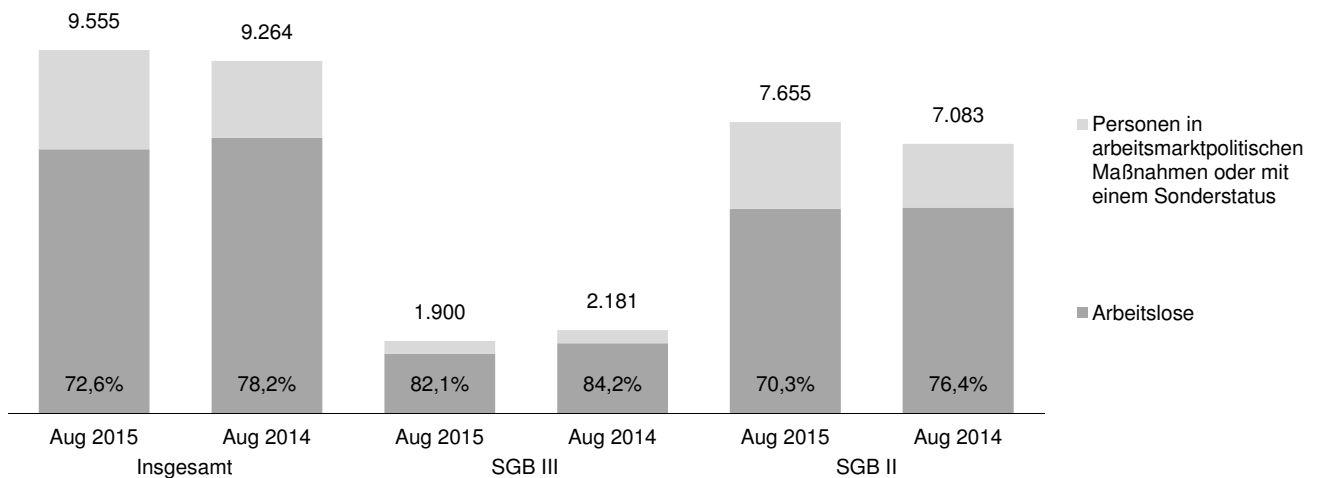
Komponenten der Unterbeschäftigung

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2015	Jul 2015	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Aug 2014		Jul 2014		Jun 2014	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	6.938	6.922	16	0,2	-307	-4,2	-3,8	-2,5		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.511	1.519	-8	-0,5	523	52,9	46,9	38,4		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.193	1.196	-3	-0,3	455	61,7	50,6	39,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	318	323	-5	-1,5	68	27,2	34,6	34,7		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.449	8.441	8	0,1	216	2,6	2,6	2,6		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.061	1.119	-58	-5,2	118	12,5	14,3	-1,3		
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	258	298	-40	-13,4	33	14,7	17,3	7,9		
Arbeitsgelegenheiten	137	146	-9	-6,2	22	19,1	30,4	8,5		
Fremdförderung	479	487	-8	-1,6	118	32,7	29,2	13,4		
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0		
Förderung von Arbeitsverhältnissen	27	27	-	-	6	28,6	-	11,5		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-46	-100,0	-100,0	-100,0		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	159	160	-1	-0,6	-12	-7,0	12,7	-16,0		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.510	9.560	-50	-0,5	334	3,6	3,8	2,2		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	45	45	-	-	-43	-48,9	-51,1	-43,8		
Gründungszuschuss	24	24	-	-	-22	-47,8	-47,8	-38,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
Altersteilzeit	21	21	-	-	-21	-50,0	-54,3	-49,0		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.555	9.605	-50	-0,5	291	3,1	3,3	1,7		
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,1	x	x	x	14,1	14,1	14,3		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,6	72,1	x	x	x	78,2	77,4	76,6		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2015	Jul 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.559	1.623	-64	-3,9	-278	-15,1	-8,6	-10,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	59	62	-3	-4,8	11	22,9	-13,9	45,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	59	62	-3	-4,8	11	22,9	-13,9	45,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.618	1.685	-67	-4,0	-267	-14,2	-8,8	-8,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	237	247	-10	-4,0	29	13,9	21,7	6,2
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	172	187	-15	-8,0	27	18,6	28,1	11,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	18	15	3	20,0	5	38,5	-16,7	13,6
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-	-	28,6	-4,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	47	45	2	4,4	-	-	28,6	-4,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.855	1.932	-77	-4,0	-238	-11,4	-5,8	-6,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	45	45	-	-	-43	-48,9	-51,1	-43,8
Gründungszuschuss	24	24	-	-	-22	-47,8	-47,8	-38,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	21	21	-	-	-21	-50,0	-54,3	-49,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.900	1.977	-77	-3,9	-281	-12,9	-7,7	-8,1
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,1	82,1	x	x	x	84,2	82,9	81,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.379	5.299	80	1,5	-29	-0,5	-2,2	-0,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.452	1.457	-5	-0,3	512	54,5	51,5	37,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.134	1.134	-	-	444	64,3	57,1	38,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	318	323	-5	-1,5	68	27,2	34,6	34,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.831	6.756	75	1,1	483	7,6	5,9	5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	824	872	-48	-5,5	89	12,1	12,4	-3,5
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	86	111	-25	-22,5	6	7,5	2,8	2,7
Arbeitsgelegenheiten	137	146	-9	-6,2	22	19,1	30,4	8,5
Fremdförderung	461	472	-11	-2,3	113	32,5	31,5	13,4
Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	27	27	-	-	6	28,6	-	11,5
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	-43	-100,0	-100,0	-100,0
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-	-	-	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	115	-3	-2,6	-12	-9,7	7,5	-20,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.655	7.628	27	0,4	572	8,1	6,6	4,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.655	7.628	27	0,4	572	8,1	6,6	4,6
Unterbeschäftigungsquote	11,3	11,2	x	x	x	10,7	10,9	11,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,3	69,5	x	x	x	76,4	75,7	75,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundergebnisbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

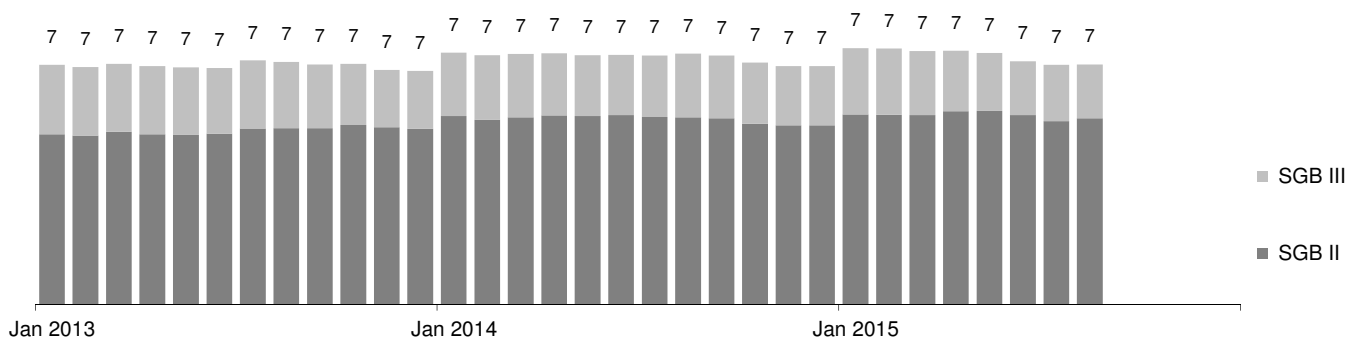
Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Die Arbeitslosigkeit ist im August geringfügig gestiegen, und zwar um 16 auf 6.938. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 307 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 10,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,4% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.559, das sind 64 weniger als im Vormonat und 278 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.379 Arbeitslose, das ist ein Plus von 80 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2014 waren es 29 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2015	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2015	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	6.938	16	0,2	-307	-4,2	10,5	10,5	11,4
Männer	3.391	-52	-1,5	-218	-6,0	9,4	9,5	10,4
Frauen	3.547	68	2,0	-89	-2,4	11,9	11,6	12,5
15 bis unter 25 Jahre	578	23	4,1	-19	-3,2	8,7	8,3	9,2
15 bis unter 20 Jahre	168	43	34,4	26	18,3	11,6	8,7	9,9
50 Jahre und älter	1.964	-18	-0,9	-4	-0,2	10,9	11,0	11,5
55 Jahre und älter	1.114	-14	-1,2	-20	-1,8	11,1	11,2	11,9
Deutsche	3.265	65	2,0	-308	-8,6	7,7	7,6	8,5
Ausländer	3.660	-48	-1,3	4	0,1	15,6	15,8	17,1
Rechtskreis SGB III	1.559	-64	-3,9	-278	-15,1	2,4	2,5	2,9
Männer	855	-50	-5,5	-150	-14,9	2,4	2,5	2,9
Frauen	704	-14	-1,9	-128	-15,4	2,4	2,4	2,9
15 bis unter 25 Jahre	214	-29	-11,9	-40	-15,7	3,2	3,6	3,9
15 bis unter 20 Jahre	22	1	4,8	-9	-29,0	1,5	1,5	2,2
50 Jahre und älter	504	-6	-1,2	-45	-8,2	2,8	2,8	3,2
55 Jahre und älter	346	-3	-0,9	-28	-7,5	3,4	3,4	3,9
Deutsche	886	3	0,3	-213	-19,4	2,1	2,1	2,6
Ausländer	672	-67	-9,1	-65	-8,8	2,9	3,1	3,4
Rechtskreis SGB II	5.379	80	1,5	-29	-0,5	8,1	8,0	8,5
Männer	2.536	-2	-0,1	-68	-2,6	7,0	7,0	7,5
Frauen	2.843	82	3,0	39	1,4	9,5	9,2	9,6
15 bis unter 25 Jahre	364	52	16,7	21	6,1	5,4	4,7	5,3
15 bis unter 20 Jahre	146	42	40,4	35	31,5	10,1	7,2	7,7
50 Jahre und älter	1.460	-12	-0,8	41	2,9	8,1	8,2	8,3
55 Jahre und älter	768	-11	-1,4	8	1,1	7,6	7,7	8,0
Deutsche	2.379	62	2,7	-95	-3,8	5,6	5,5	5,9
Ausländer	2.988	19	0,6	69	2,4	12,7	12,6	13,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

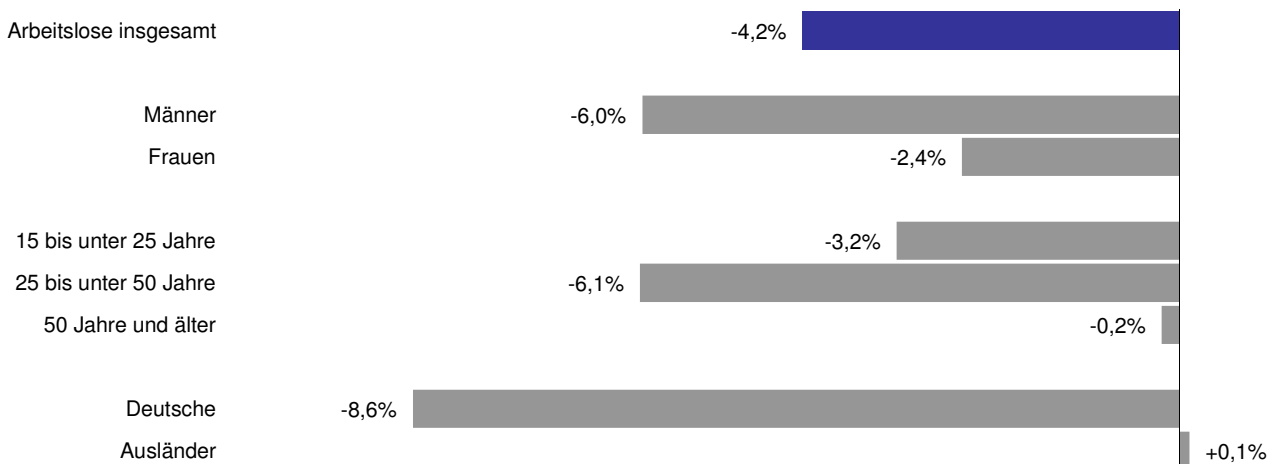
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

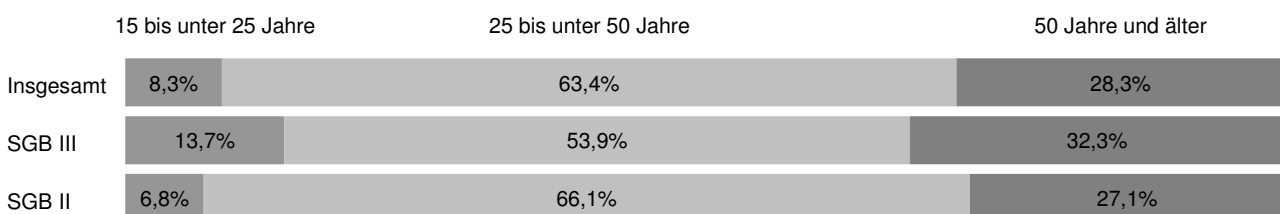
August 2015

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -9% bei Deutschen bis +0,1% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



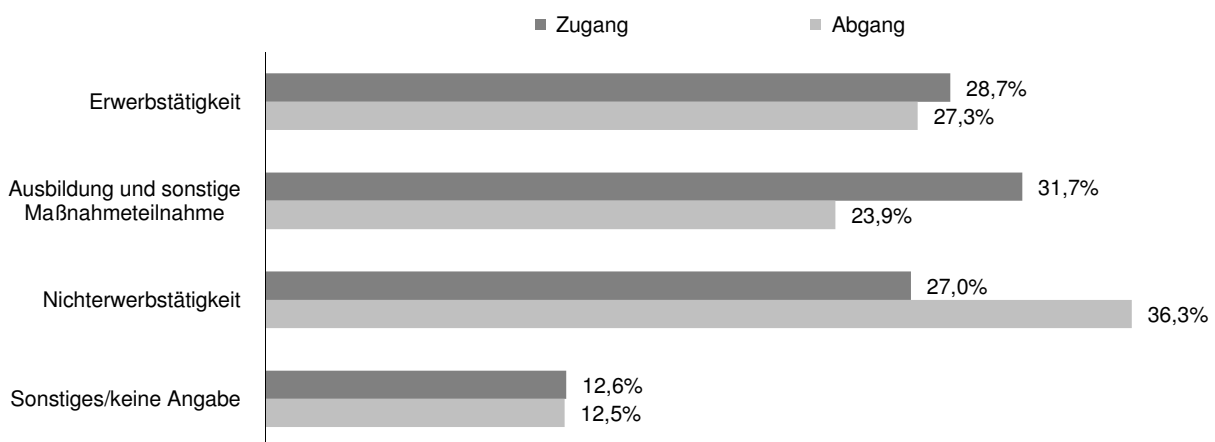
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 1.628 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 68 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.596 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 106 mehr als im August 2014. Seit Jahresbeginn gab es 12.556 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 610 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.475 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.111 Abmeldungen. Im August meldeten sich 467 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 436 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 19 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.628	140	9,4	68	4,4	12.556	610	5,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	467	33	7,6	-13	-2,7	4.129	144	3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	440	30	7,3	-2	-0,5	3.854	168	4,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	15	4	36,4	-8	-34,8	164	-10	-5,7
Selbständigkeit	9	-4	-30,8	-2	-18,2	100	-9	-8,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	516	50	10,7	43	9,1	3.359	176	5,5
Nichterwerbstätigkeit	440	42	10,6	43	10,8	3.569	285	8,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	384	52	15,7	41	12,0	3.038	265	9,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	39	-5	-11,4	-1	-2,5	378	6	1,6
Sonstiges/keine Angabe	205	15	7,9	-5	-2,4	1.499	5	0,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.596	-2	-0,1	106	7,1	12.475	1.111	9,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	436	23	5,6	19	4,6	3.375	309	10,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	421	37	9,6	28	7,1	3.202	337	11,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	51	14	37,8
Selbständigkeit	12	-11	-47,8	-9	-42,9	111	-45	-28,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	381	-80	-17,4	37	10,8	3.197	368	13,0
Nichterwerbstätigkeit	579	45	8,4	42	7,8	4.510	432	10,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	394	12	3,1	13	3,4	3.270	204	6,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	156	27	20,9	21	15,6	1.038	215	26,1
Sonstiges/keine Angabe	200	10	5,3	8	4,2	1.393	2	0,1

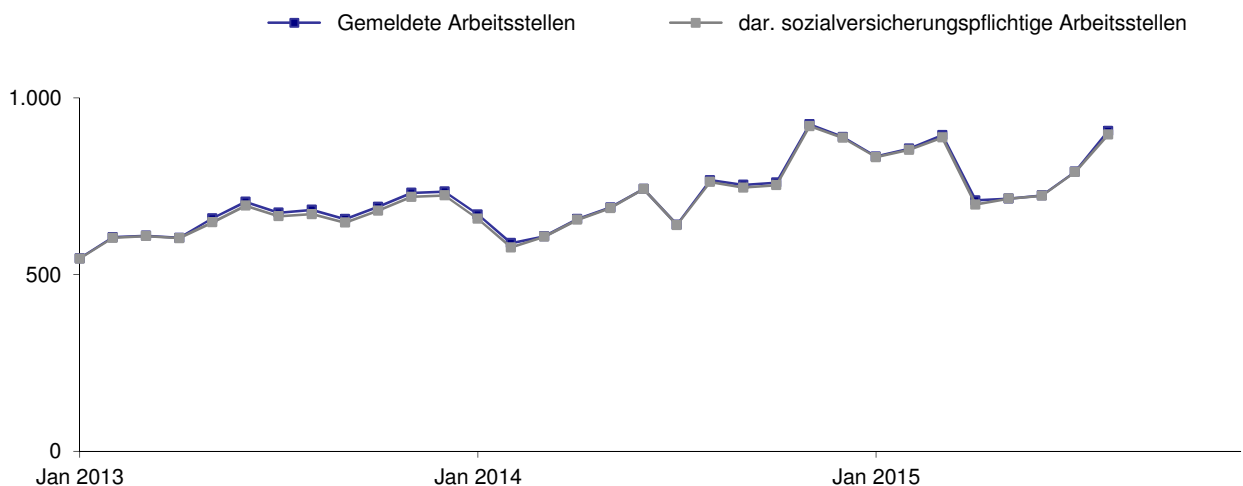
Gemeldete Arbeitsstellen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Im August waren 906 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 115. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 139 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 292 neue Arbeitsstellen, das waren 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 1.580 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 89 oder 5%. Im August wurden 177 Arbeitsstellen abgemeldet, 20 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 1.557 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 60 oder 4%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾³⁾	Aug 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	292	62	27,0	-34	-10,4	1.580	-89	-5,3
dar. sofort zu besetzen	189	13	7,4	-3	-1,6	1.075	72	7,2
sozialversicherungspflichtig	283	53	23,0	-33	-10,4	1.568	-86	-5,2
dar. sofort zu besetzen	189	13	7,4	7	3,8	1.073	84	8,5
Bestand	906	115	14,5	139	18,1	804	133	19,9
dar. sofort zu besetzen	820	78	10,5	114	16,1	755	150	24,8
sozialversicherungspflichtig	896	106	13,4	134	17,6	799	133	20,0
dar. sofort zu besetzen	819	78	10,5	118	16,8	752	151	25,2
Abgang	177	14	8,6	-20	-10,2	1.557	-60	-3,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	177	14	8,6	-18	-9,2	1.552	-47	-2,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Infolge einer Verfahrensänderung sind insbesondere für die private Arbeitsvermittlung Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt.

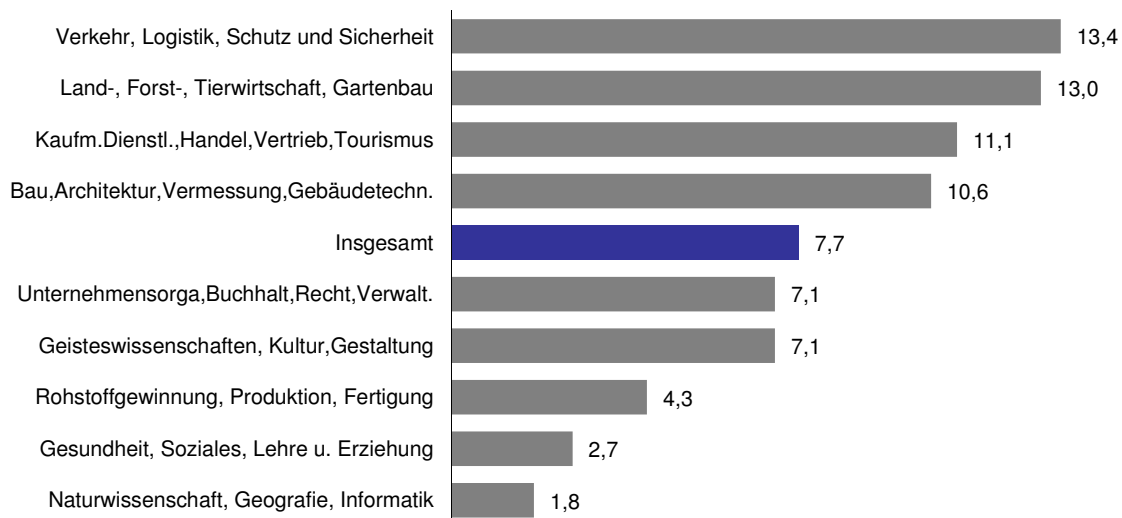
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2015 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Aug 2015	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	6.938	100	16	0,2	-307	-4,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	104	1,5	-	-	-14	-11,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.068	15,4	-6	-0,6	-87	-7,5
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	423	6,1	-17	-3,9	-17	-3,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	98	1,4	-1	-1,0	-13	-11,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.163	31,2	-39	-1,8	-45	-2,0
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	970	14,0	1	0,1	-129	-11,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	535	7,7	-16	-2,9	-103	-16,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	581	8,4	32	5,8	-72	-11,0
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	107	1,5	6	5,9	-33	-23,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	889	12,8	56	6,7	206	30,2
Gemeldete Arbeitsstellen²⁾	906	100	115	14,5	139	18,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	8	0,9	-3	-27,3	-6	-42,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	248	27,4	72	40,9	93	60,0
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	40	4,4	7	21,2	-10	-20,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	54	6,0	8	17,4	12	28,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	161	17,8	27	20,1	39	32,0
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	87	9,6	3	3,6	19	27,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	75	8,3	-8	-9,6	-5	-6,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	218	24,1	15	7,4	6	2,8
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	15	1,7	-6	-28,6	-9	-37,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

2) Infolge einer Verfahrensänderung können Zeitreihenvergleiche ab Dezember 2014 in ihrer Aussagekraft eingeschränkt sein.

[zurück zum Inhalt](#)

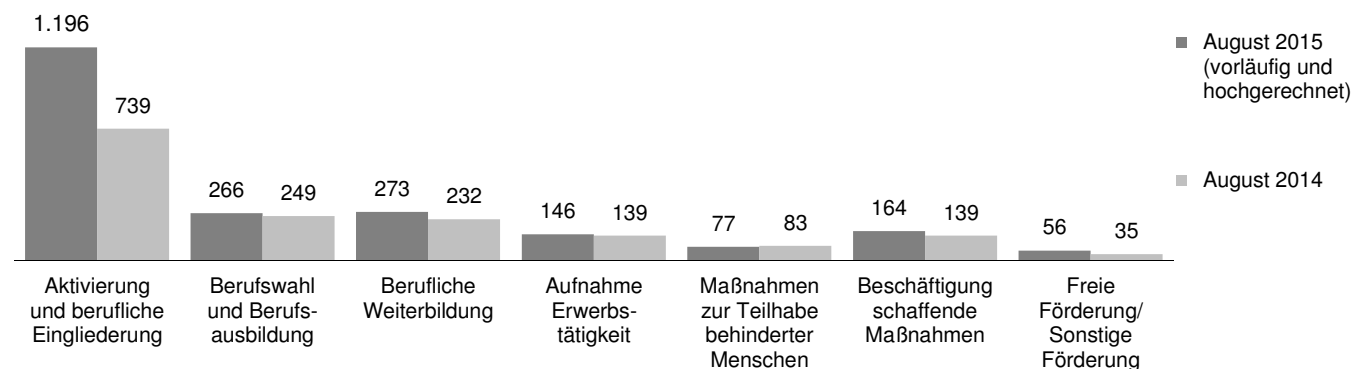
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2015	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	761	-118	-13,4	89	13,2	5.998	822	15,9
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-9	-64,3	-13	-72,2	110	-35	-24,1
Berufliche Weiterbildung	32	-15	-31,9	5	18,5	345	58	20,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	2	8,7	9	56,3	152	-16	-9,5
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	*	-5	-100,0	-6	-100,0	27	-13	-32,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	-22	-68,8	-17	-63,0	242	65	36,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	-18	-46,2	5	31,3	189	77	68,8
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.196	-1	-0,1	457	61,8	1.062	343	47,6
Berufswahl und Berufsausbildung	266	-86	-24,4	17	6,8	367	-13	-3,3
Berufliche Weiterbildung	273	-39	-12,5	41	17,7	306	24	8,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	146	15	11,5	7	5,0	135	-4	-3,1
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	77	-7	-8,3	-6	-7,2	88	-3	-3,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	164	-9	-5,2	25	18,0	145	-16	-9,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	56	-21	-27,3	21	60,0	56	33	148,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	537	41	8,3	142	35,9	3.814	553	17,0
Berufswahl und Berufsausbildung	93	58	165,7	-17	-15,5	254	-66	-20,6
Berufliche Weiterbildung	76	29	61,7	19	33,3	393	40	11,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	15	-2	-11,8	-8	-34,8	156	6	4,0
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	9	-3	-25,0	-3	-25,0	51	-3	-5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	3	18,8	-15	-44,1	222	-33	-12,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	27	13	92,9	17	170,0	86	68	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsstellenmarkt

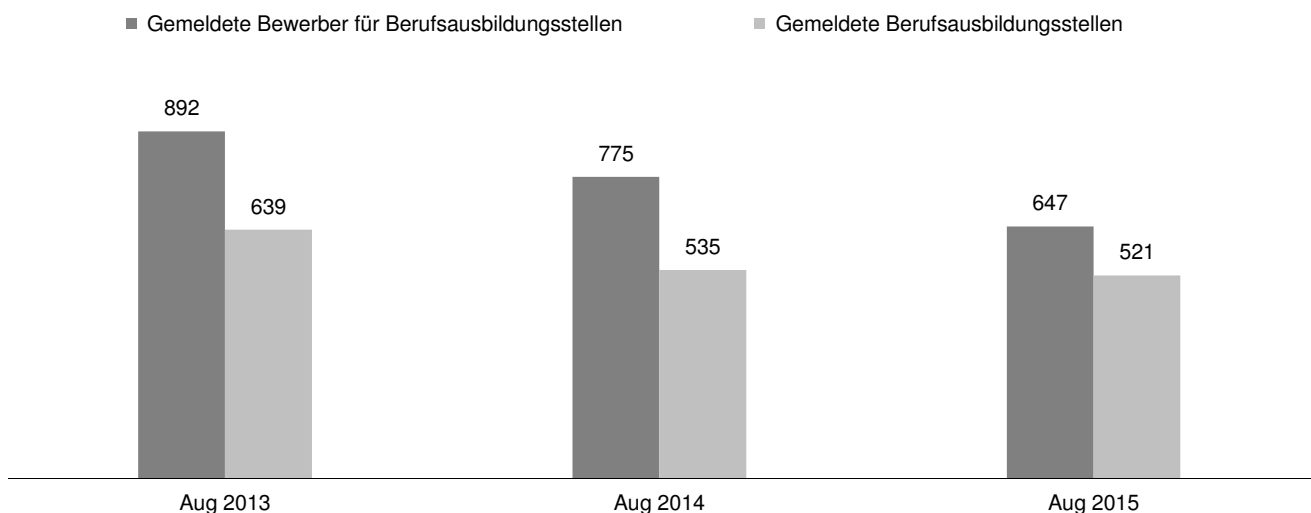
Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 647 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 16,5% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 521 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 2,6%. Ende August waren 139 Bewerber noch unversorgt und 148 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+6,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war kleiner (-6,3%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾³⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes ³⁾	2014/2015	Veränderung gegenüber Vorjahr		2013/2014	2012/2013
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	647	-128	-16,5	775	892
versorgte Bewerber	508	-137	-21,2	645	762
einmündende Bewerber	188	-57	-23,3	245	268
andere ehemalige Bewerber	261	-78	-23,0	339	441
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	59	-2	-3,3	61	53
unversorgte Bewerber	139	9	6,9	130	130
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	521	-14	-2,6	535	639
betriebliche Ausbildungsstellen	494	-16	-3,1	510	586
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	27	2	8,0	25	53
unbesetzten Berufsausbildungsstellen	148	-10	-6,3	158	133
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,81	x	x	0,69	0,72
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,06	x	x	1,22	1,02

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

3) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

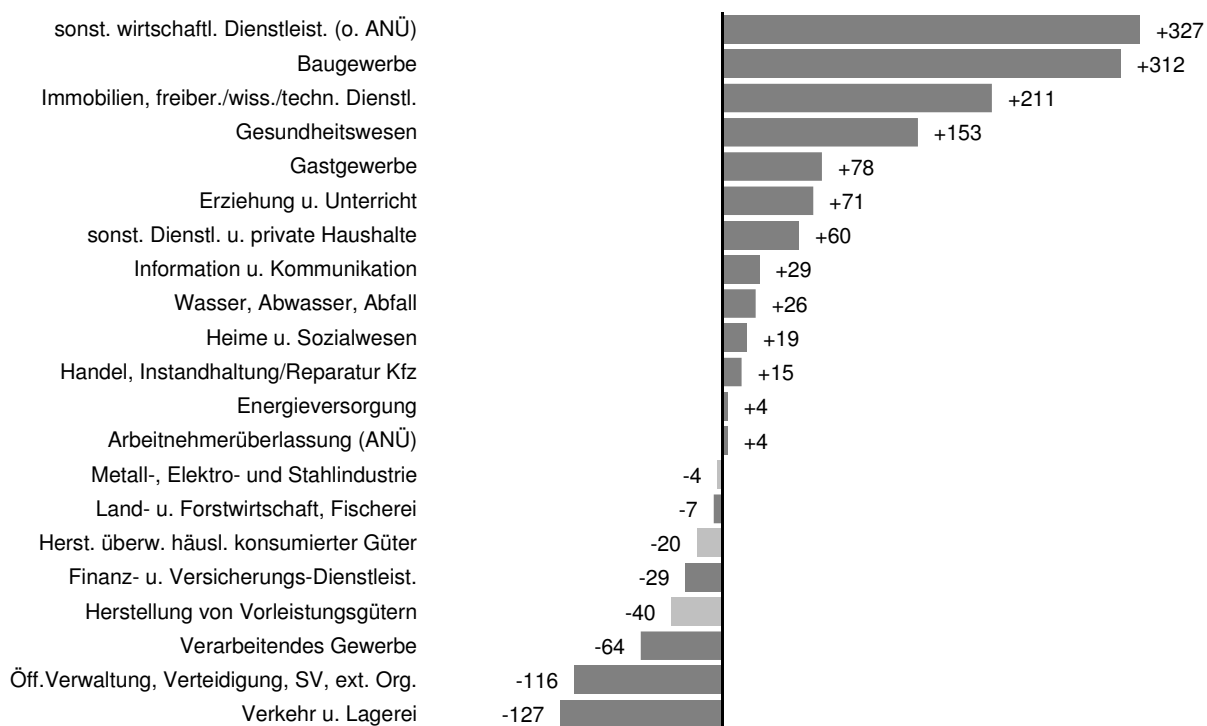
Offenbach am Main, Stadt (06413)

August 2015

Im Dezember 2014, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 45.439. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 966 oder 2,2%, nach +1.106 oder +2,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+327 oder +18,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-127 oder -6,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Dezember 2014



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigte Ende					Veränderung Dez 2014 / Dez 2013	
	Dez 2014	Sep 2014	Jun 2014	Mrz 2014	Dez 2013	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	45.439	45.829	45.249	44.670	44.473	966	2,2
54,8% Männer	24.887	25.367	25.081	24.551	24.422	465	1,9
45,2% Frauen	20.552	20.462	20.168	20.119	20.051	501	2,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	4.446	4.568	4.189	4.297	4.480	-34	-0,8
59,0% 25 bis unter 50 Jahre	26.827	27.027	26.925	26.487	26.252	575	2,2
30,3% 50 Jahre bis unter 65 Jahre	13.787	13.887	13.769	13.533	13.409	378	2,8
73,3% Vollzeit ¹⁾	33.306	33.764	32.865	32.565	32.528	x	x
26,6% Teilzeit ¹⁾	12.098	11.984	11.752	11.466	11.291	x	x
78,5% Deutsche	35.674	36.056	35.674	35.633	35.715	-41	-0,1
21,4% Ausländer	9.723	9.736	9.527	8.988	8.712	1.011	11,6

¹⁾ Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken; ein Ausweisen von Veränderungen ist deshalb nicht sinnvoll. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Offenbach am Main, Stadt (06413)

Mai 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale ¹⁾	Insgesamt	Männer	Frauen
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften	9.059	x	x
davon			
mit 1 Person	4.222	x	x
mit 2 Personen	1.652	x	x
mit 3 Personen	1.310	x	x
mit 4 Personen	1.063	x	x
mit 5 und mehr Personen	812	x	x
darunter			
mit 1 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	5.554	x	x
mit 2 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	2.729	x	x
mit 3 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	559	x	x
mit 4 und mehr erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	177	x	x
darunter			
mit 1 Kind unter 15 Jahren	1.692	x	x
mit 2 Kindern unter 15 Jahren	1.220	x	x
mit 3 Kindern unter 15 Jahren	552	x	x
mit 4 und mehr Kindern unter 15 Jahren	171	x	x
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	2,2	x	x
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	20.114	9.664	10.450
darunter			
unter 25 Jahre	8.898	.	.
15 Jahre und älter	13.591	6.333	7.258
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt	13.427	6.245	7.182
davon			
unter 25 Jahre	2.310	1.099	1.211
25 bis unter 50 Jahre	7.996	3.518	4.478
50 bis unter 55 Jahre	1.273	675	598
55 Jahre und älter	1.848	953	895
darunter			
Deutsche	5.774	2.781	2.993
Ausländer	7.631	3.453	4.178
darunter			
Alleinerziehende	1.814	124	1.690
davon			
unter 25 Jahre	138	4	134
25 Jahre und älter	1.676	120	1.556
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.687	3.419	3.268
davon			
unter 15 Jahre	6.523	3.331	3.192
über 15 Jahre	164	88	76
darunter			
Deutsche	4.336	2.200	2.136
Ausländer	2.322	1.202	1.120

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

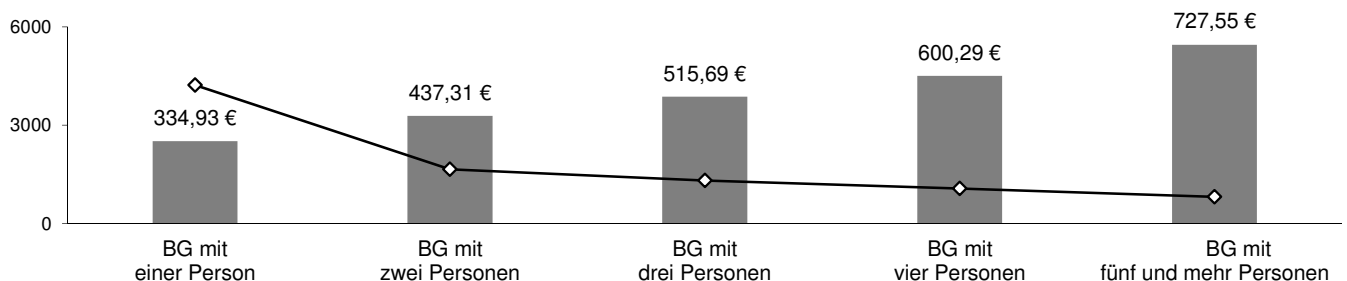
Offenbach am Main, Stadt (06413)

Mai 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft



Merkmale ¹⁾	Geldleistungen nach dem SGB II in Euro			Anzahl der BG ²⁾
	durchschnittliche monatliche Höhe		Summe der monatlichen Leistungen	
	bezogen auf alle BG	bezogen auf BG mit Anspruch auf diese Leistungen		
	1	2	3	
Arbeitslosengeld II (ohne LfU)				
insgesamt ³⁾	01	358,24	3.245.271	9.059
nur Regelleistung	02	338,07	3.062.578	7.974
Sozialgeld (ohne LfU)				
insgesamt ³⁾	03	21,72	196.800	9.059
nur Regelleistung	04	21,51	194.823	1.925
Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)				
insgesamt ⁴⁾	05	447,24	4.051.572	9.059
nur laufende Leistungen	06	446,07	4.040.947	8.464
LfU-Leistungen insgesamt nach Größe der BG davon				
BG mit einer Person	07	334,93	1.414.070	4.222
BG mit zwei Personen	08	437,31	722.442	1.652
BG mit drei Personen	09	515,69	675.559	1.310
BG mit vier Personen	10	600,29	638.107	1.063
BG mit fünf und mehr Personen	11	727,55	590.770	812
Sozialversicherungsbeiträge	12	128,13	1.160.752	9.059
Sonstige Leistungen	13	1,39	12.587	9.059
Leistungen insgesamt	14	956,73	8.666.983	9.059

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

2) In Zeilen 02, 04 und 06 nur Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf die jeweilige Leistung.

3) Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt sowie einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.

4) Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung, einmalige Kosten (Instandhaltung/Reparatur, Wohnungsbeschaffung) und Übernahme von Mietschulden.



Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten finden Sie unter:

[Statistik nach Themen](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)

[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)

[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

[Statistik nach Berufen](#)

[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)

[Zeitreihen](#)

[Eingliederungsbilanzen](#)

[Amtliche Nachrichten der BA](#)

[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter:

[Archiv bis 2004](#)

Glossare zu den verschiedenen Themenbereichen finden Sie hier:

[Glossare](#)

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)

[Ausbildungsstellenmarkt](#)

[Beschäftigung](#)

[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)

[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)

[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter:

[Grundlagen der Statistik](#)

Methodische Hinweise der Statistik finden Sie unter:

[Methodische Hinweise](#)

Für weitere Datenwünsche, Sonderauswertungen und Auskünfte:

Bundesagentur für Arbeit

Statistik Datenzentrum

Hotline: 0911/179-3632

Fax: 0911/179-908053

E-Mail: statistik-datenzentrum@arbeitsagentur.de

Post: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg